



Presseinformation

Nr. 346/2001

Kiel, Mittwoch, 10. Oktober 2001

Verkehrspolitik/LKW-Maut/Kostensenkung beim NOK

Christel Aschmoneit-Lücke: „LKW-Maut für den Nord-Ostseekanal nutzen – from Road to Sea“

Zur heutigen Diskussion im Wirtschaftsausschuss des Landtages zu den Auswirkungen der LKW-Maut für Schleswig-Holstein erklärte die wirtschaftspolitische Sprecherin der FDP-Landtagsfraktion, **Christel Aschmoneit-Lücke**:

„Die LKW-Maut wird die schleswig-holsteinische Wirtschaft auf Grund der Randlage des Landes in besonderem Maße treffen. Wir fordern daher erneut, dass Schleswig-Holstein deshalb auch in besonderer Weise von den Einnahmen profitiert. Neben der richtigen Verwendung der Mittel für den Ausbau der A7 sollte ein Teil der zu erwartenden Einnahmen, die von Experten auf jährlich 2 Milliarden Mark bundesweit geschätzt werden, dafür genutzt werden, die Befahrungsabgabe des NOK in Höhe von ca. 31 Millionen Mark abzuschaffen. Dieser Einnahmeverzicht des Bundes wäre eine höchst effiziente und auch ökologisch sinnvolle Investition in eine schnelle, leistungsfähige und sichere Verkehrsverbindung, die zusätzliche Transporte aufnehmen und damit die Straßen und den Straßenbau entlasten würde. Eines der heute eingesetzten Containerschiffe im Zubringerdienst zwischen den Nordseehäfen und Skandinavien kann problemlos bei jeder Passage bis zu 500 LKW ersetzen und das ohne jedes zusätzliche Bauprogramm.

Es ist bekannt, dass die Nutzung des Kanals in direktem Zusammenhang steht mit der Höhe der Passagekosten. Die Verringerung dieser Kosten um etwa ein Drittel bringt zusätzliche Schifffahrt und damit unmittelbaren Nutzen für die dort ansässige Wirtschaft und die qualifizierten Arbeitsplätze .

Der Nord-Ostsee-Kanal sollte endlich in seiner Bedeutung für Schleswig-Holstein erkannt werden. Er führt mitten durchs Land und jeder Arbeitsplatz am Kanal ist ein direkter Gewinn für uns“, so Aschmoneit-Lücke.
„Das wäre auch endlich eine Umsetzung der alten Forderung from Road to Sea.“

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Dr. Christel Happach-Kasan, MdL
Stellvertretende Vorsitzende

Dr. Ekkehard Klug, MdL
Parlamentarischer Geschäftsführer

Christel Aschmoneit-Lücke, MdL

Joachim Behm, MdL

Dr. Heiner Garg, MdL

Günther Hildebrand, MdL

www.fdp-sh.de